

Die Liebe – sie wird seit Jahrhunderten leidenschaftlich in Liedern besungen, in der Literatur wird ihr gelobhudelt, und in Filmen wird sie selbst in ihren toxischsten Ausformungen glorifiziert. Wir haben die romantische Liebe trotz ihrer Volatilität und meist relativ kurzen Dauer zu einem zentralen gesellschaftlichen Organisationsmodell gemacht.

Romantische Liebe ist das, was uns pausenlos und von klein auf als unerlässlicher Bestandteil von Lebensglück und Erfüllung ins Hirn gehämmert wird. Dabei ist ihre Realität alles andere als romantisch – und das vor allem für Frauen: Heteroromantische Beziehungen bilden den Rahmen dafür, dass Frauen zwei Drittel der unbezahlten Arbeit übernehmen, weniger verdienen und in Abhängigkeiten rutschen. Romantische Beziehungen mit Männern schaden Frauen: gesundheitlich, emotional und wirtschaftlich. Die Ideologie der romantischen Liebe führt zu Vereinzelung in Partnerschaft und Kleinfamilie und beraubt uns tragender Bindungen und platonischer Intimität. Es ist an der Zeit, uns von ihr zu emanzipieren.

In diesem großartigen, wütenden Essay arbeitet Beatrice Frasl diese Ungerechtigkeiten auf und plädiert für ein Umdenken. Denn: Romantische Liebe ist eine patriarchale Indoktrinationskampagne. Wie gut, dass wir sie nicht brauchen.

Beatrice Frasl

ist Autorin, Kulturwissenschaftlerin/Geschlechterforscherin, Podcasterin, Kolumnistin (u.a. in der Wiener Zeitung). In ihren Arbeiten und als @fraufrasl auf Social Media setzt sie sich seit Jahren mit psychischer Gesundheit und Feminismus auseinander. In ihrem Podcast „Große Töchter“ bearbeitet sie gesellschaftspolitische Fragen. Bei Haymon zuletzt erschienen: „Patriarchale Belastungsstörung“ (2022).

Werbemittel:
Postkartenset à 10 Stück (Titelnr.: 796)
Plakat (Titelnr.: 795)

Suse Kopp gestaltet vielseitige Designs. Das Cover von „Entromantisiert euch!“ fängt das Gefühl der Wut, das Frasl in Worte fasst, fantastisch ein.



© Michael Würmer

Kaum etwas wird mehr romantisiert als romantische Liebe

– kaum etwas hat diese Romantisierung weniger verdient!

- Mit „Entromantisiert euch!“ hat Beatrice Frasl eine Wutschrift geschaffen, die es in sich hat: ein provokanter Essay gegen romantische Liebe aus feministischer Perspektive.
- Für eine Dezentrierung romantischer Beziehungen, für eine Aufwertung von Freund*innen-schaften und Community



„Das trauen sich wenige: die romantische Liebe einer längst fälligen Prüfung zu unterziehen. Dazu braucht es einen scharfen Verstand, Schonungslosigkeit und Mut; bei Beatrice Frasl laufen diese Eigenschaften zusammen. Sie denkt zu Ende, was viele nicht wagen, und erspart uns nichts.“

| Gertraud Klemm

Beatrice Frasl
Entromantisiert euch!
Ein Weckruf zur
Abschaffung der Liebe
ca. 150 Seiten
Hardcover
ca. € 22,90
ISBN 978-3-7099-8251-8
April 2025



Das Thema Stillen begegnet spätestens in der Schwangerschaft allen Frauen und Personen, die ein Kind gebären können. Sie spüren den Druck, stillen zu müssen, noch bevor das Baby das erste Mal an den Brustwarzen saugen soll. Sie sind nach der Geburt häufig allein mit dem Schmerz, wenn die Nippel wund sind oder die Milchproduktion zu niedrig ist, werden beschimpft, wenn sie „zu lange“ stillen oder dem Baby das Fläschchen geben, werden sexualisiert, wenn sie in der Öffentlichkeit stillen. Dabei führt diese gesellschaftliche Erwartungshaltung dazu, dass gebärende Personen häufig nicht einmal bewusst entscheiden, ob sie überhaupt stillen wollen – geschweige denn wie.

Denn: Warum planen 90 Prozent der Gebärenden zu stillen, wenn über 60 Prozent von ihnen nach zwei Wochen wieder aufhören? Ist Stillen wirklich immer intuitiv? Und gibt es sogar gute Gründe, nicht zu stillen? Ein individueller Stillweg, der gesellschaftspolitische Ebenen wie gleichberechtigte Elternschaft und körperliche Selbstbestimmung einschließt, muss möglich sein. Dafür braucht es Wissen, Sichtbarkeit und das Erkennen, dass Stillen nicht nur Gebärende etwas angeht.

Das Designbüro **Klass** aus Hamburg hat die Bestrebungen der Autorin, das Stillen zu enttabuisieren, in ein emotionales Cover mit grafischen Elementen übersetzt.



© Fräulein Fotograf

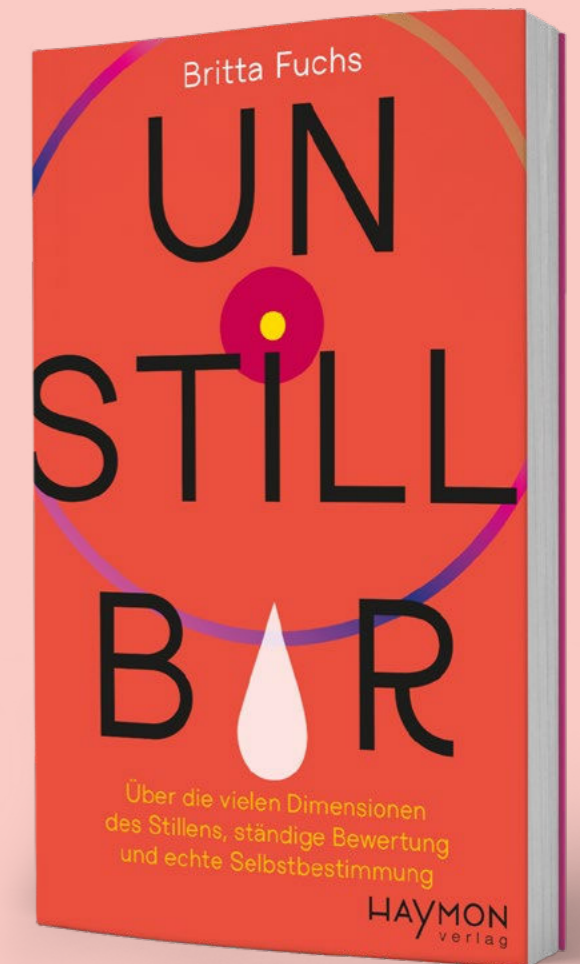
Britta Fuchs

hat als Sozialarbeiterin und Online-Redakteurin gearbeitet und lebt in Berlin. Während ihrer Stillzeit fiel ihr auf, wie komplex und gleichzeitig unsichtbar das Thema ist, und sie suchte vergeblich nach Literatur zum Weiterlesen. „Unstillbar“ ist das Ergebnis ihrer umfangreichen Recherche und eigenen Erfahrungen.

The Boobie Trap

Räumen wir auf mit den Schuldgefühlen!

- Ein Gegenentwurf zu romantisierenden Ratgebern: das erste feministische Sachbuch rund ums Stillen – über Tabus, Dauerbewertung und echte Selbstbestimmung
- Gesellschaftspolitische Relevanz: Kaum ein Thema rund um Geburt und Elternschaft ist so emotional aufgeladen und wird so kontrovers diskutiert wie das Stillen.



„Dieses Buch hätte ich zu Beginn meiner Mutterschaft gebraucht! Einfühlsam und klug holt Britta Fuchs das Stillen endlich aus der gesellschaftspolitischen Unsichtbarkeit heraus und erschafft ein neues Narrativ des Stillens. Eines, das durch Selbstbestimmung und Vielfalt gekennzeichnet ist.“

| Annika Rösler

„Umfassend und stets nahbar hinterfragt Fuchs traditionelle Rollenbilder und beleuchtet die sozialen Dimensionen, die Gebärende in ihrer Entscheidung zu stillen begleiten. Erhellend und entlastend für Betroffene, wissenswert für alle.“

| Jo Lücke

Britta Fuchs
Unstillbar

Über die vielen Dimensionen des Stillens, ständige Bewertung und echte Selbstbestimmung

ca. 200 Seiten
Klappenbroschüre
ca. € 22,90

ISBN 978-3-7099-8249-5
Mai 2025



Mit Dunkelheit verbinden wir Gefahr, Angst und Einsamkeit. Das Bild einer Frau, die mit dem Pfefferspray in der Hand nach Hause eilt. Die Monster unter dem Bett, die sich zeigen, sobald das Licht erlischt. Der Tod, vor dem wir uns fürchten. Gleichzeitig ziehen uns das Finstere und die Nacht an, sie faszinieren uns, waren schon immer Teil der (Pop-)Kultur und Kunst. Das Spiel von Schatten und Licht gehört seit jeher dazu. Dunkelheit bedeutet Schrecken *und* Schönheit. Doch nach und nach haben wir die Dunkelheit aus unseren Leben, unseren Städten verdrängt. Lichtverschmutzung, Umweltzerstörung, der Skyglow, der uns den Schlaf raubt: Zu viel artifizielles Licht wirkt sich katastrophal auf ganze Ökosysteme, Tiere und Menschen aus. Lisa-Viktoria Niederberger fragt sich in ihrem sprachgewaltigen Essayband: Wie kann ein Leben aussehen, in dem wir der Dunkelheit wieder mehr Raum erlauben? Sie beschäftigt sich mit Dunkelheit und Macht, mit dem Himmel und den Sternen als Kulturgut, mit Naturschutz, Arbeitsschutz, feministischen und politischen Fragestellungen.

„Dunkelheit“ ist eine literarische Spurensuche nach Ambivalenzen und Kontinuitäten rund um das Dunkle. Ein Plädoyer für die Rückkehr zu finsternen Nächten.

Lisa-Viktoria Niederberger,

geboren 1988, lebt als Schriftstellerin und Kulturwissenschaftlerin in Linz. Ihr Schreiben geht oft Zusammenhängen, feinen Verbindungen und feministischen Fragestellungen nach und scheut sich nicht, nach Schönheit auch an den allerdunkelsten Orten zu suchen. Ihre Prosa wurde u. a. mit dem Kunstförderpreis der Stadt Linz, dem Theodor-Körner-Förderpreis und dem Exil-Literaturpreis ausgezeichnet. Im März 2025 erscheinen ihre literarischen Essays über die Dunkelheit bei Haymon.

Grafikerin **Clara Sinnitsch** lässt sich in ihrer Arbeit von der Suche nach dem Neuen und den Emotionen, die dabei entstehen, leiten. Für Lisa-Viktoria Niederbergers „Dunkelheit“ hebt sie die schönen Seiten der Finsternis hervor.



© Zoe Goldstein

INTO THE DARK

Über die Bedeutung der Dunkelheit – Warum wir sie verloren haben und doch nicht ohne sie leben können

- Vom Potenzial der Dunkelheit, von verborgenen Klassenunterschieden, Machtverhältnissen, Patriarchatskritik, Kulturgut und der Rettung unserer Nächte
- Klimakrise, Lichtverschmutzung, Umweltzerstörung: Zu viel künstliches Licht wirkt sich katastrophal auf ganze Ökosysteme aus. Die Lösung: Es braucht positive Ansätze und eine reelle Gesetzgebung, um unsere Natur zu schützen.



„Euch ist gar nicht klar, wie dringend ihr dieses Buch braucht. Während der Lektüre werdet ihr verblüfft feststellen, dass es genau das erzählt, was ihr unbedingt wissen wolltet.“

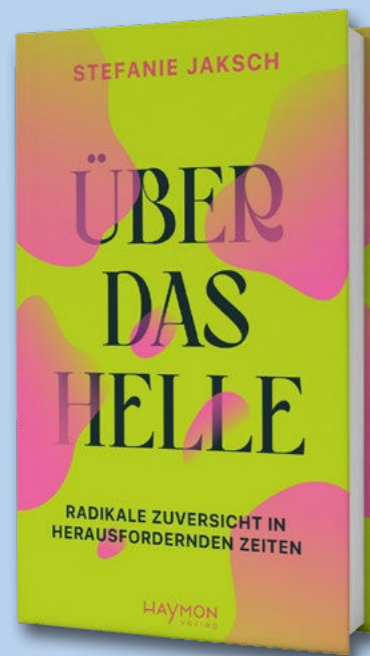
| Mareike Fallwickl

„Es gibt nicht viele Bücher, die es vermögen, die Kerker der Wahrnehmung in einem solchen Ausmaß zu sprengen wie ‚Dunkelheit‘. Dieser Essay ist eine breit angelegte literarische Expedition, die mit intellektueller Wucht und erzählerischer Virtuosität dazu ermutigt, einen tieferen Blick in Politik, Machtstrukturen, Umweltprobleme und die im Dunkeln liegenden eigenen Ängste zu wagen.“

| Stefan Gmünder

Lisa-Viktoria Niederberger
Dunkelheit
Ein Plädoyer
ca. 200 Seiten
Hardcover
ca. € 22,90
ISBN 978-3-7099-8245-7
März 2025

Bücher, die unsere Welt umschreiben.



Lichtblicke in der Dunkelheit

Ein Buch, das die Widerstandskraft weckt – gegen politische Verblendung, für radikale Zuversicht.

216 Seiten
Hardcover
ISBN 978-3-7099-8237-2



Das Ende der Ausbeutung

Wie wir mit Anti-Work-Feminismus und Menstrual Health unseren Arbeitsalltag revolutionieren.

352 Seiten
Klappenbroschüre
ISBN 978-3-7099-8229-7



Die Vermessung sozialer Wahrscheinlichkeiten – eine literarische Auflehnung gegen die vorherrschende Klassenpolitik.

176 Seiten
Hardcover
ISBN 978-3-7099-8231-0



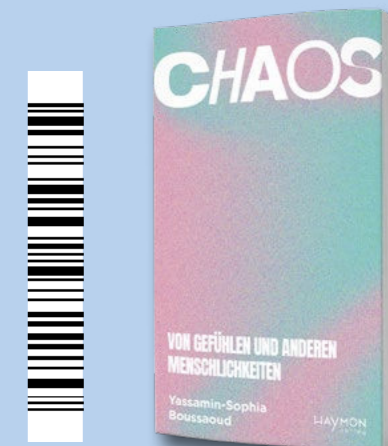
Wie das Patriarchat über „wichtige“ Literatur entscheidet, unsere Welt-sicht prägt – und warum wir jetzt etwas dagegen tun müssen.

232 Seiten
Klappenbroschüre
ISBN 978-3-7099-8176-4



Das Sprechen über psychische Gesundheit ist ein feministischer Akt, ein Akt, der uns allen die Macht über uns selbst zurückgeben kann.

384 Seiten
Klappenbroschüre
ISBN 978-3-7099-8175-7



Über das ungeordnete Rauschen unserer Gefühle, das Absprechen und die Rückeroberung von Emotionen.

208 Seiten
Klappenbroschüre
ISBN 978-3-7099-8228-0



Andrej Kurkow schreibt, damit wir nicht vergessen. Solange die Bewohnerinnen und Bewohner der Ukraine nicht sicher sind. Solange sie nicht frei sind.

432 Seiten
Klappenbroschüre
Übersetzt von Rebecca DeWald
ISBN 978-3-7099-8230-3



Andrej Kurkow schreibt die Geschichten nieder, die keinen Platz in den Kurzmeldungen finden: er erzählt von Brennpunkten und Schicksalen. Er erzählt von Menschen.

352 Seiten
Klappenbroschüre
Übersetzt von Rebecca DeWald
ISBN 978-3-7099-8179-5



Über ein Leben während der Revolution, ein Leben in Erwartung eines Krieges, der sehr nah erscheint, über den Wert eines gelebten Tages, einer jeden gelebten Stunde.

280 Seiten
Klappenbroschüre
Übersetzt von Steffen Beilich
ISBN 978-3-7099-7154-3



Von Überfischung und Meereresforschung, Tierhaltung und Veganismus, Klimakatastrophe und Verehrung – das ist Nature Writing auf einem völlig neuen Level.

216 Seiten
Hardcover
ISBN 978-3-7099-7039-3



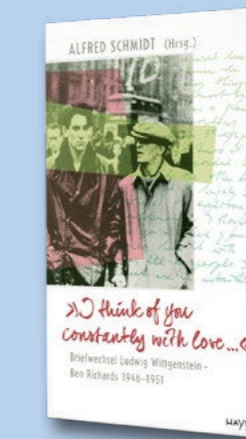
Phenix Kühnert lässt uns ganz nahe an sich heran, macht sich verletzlich, ist sanft und entschieden. Und: Sie zeigt, warum es so wichtig ist, dass wir Gleichberechtigung gemeinsam groß machen.

224 Seiten
Hardcover
ISBN 978-3-7099-8152-8



Mit viel Einfühlungsvermögen, eindringlichen Anekdoten und Humor reflektiert Nada Chekh über das Erwachsenwerden in verschiedenen Kulturen.

224 Seiten
Klappenbroschüre
ISBN 978-3-7099-8145-0



Auch wenn über den Philosophen Ludwig Wittgenstein viel bekannt ist: weniger greifbar ist er als Mensch. Als Mensch, der lieben kann und will.

448 Seiten
Hardcover
Herausgegeben von Alfred Schmidt
ISBN 978-3-7099-3414-2

Du hast Fragen, Wünsche, Bestellungen?

Hier findest du alle
Ansprechpersonen
auf einen Blick!



Unsere Auslieferungen:

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A 1230 Wien
Tel. +43 (0) 1/680 14 0
Fax +43 (0) 1/689 68 00 od. 688 71 30
Bestellservice: Tel. +43 (0) 1/680 14 5
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Deutschland

Brockhaus Commission
Kreidlerstr. 9, D-70806 Kornwestheim
Alexandra Hamberger
Tel. +49 (0) 7154 13 27 - 9213
Fax +49 (0) 7154 13 27 13
a.hamberger@brocom.de
www.brocom.de

Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Tel. +41 (0) 62 209 26 26
Fax +41 (0) 62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Unsere Vertreter*innen:

Österreich und Südtirol

Martina Pferscher
Wallmodengasse 11/1
A 1190 Wien
Tel./ Fax +43 (0) 1 370 76 83
Mobil +43 (0) 664/252 24 11
martina.pferscher@aon.at

Schweiz

Rosie Krebs, Laura Frei
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10a
CH 8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0) 44/762 42 48
r.krebs@scheidegger-buecher.ch
l.frei@scheidegger-buecher.ch

Deutschland

Bayern

Ingrid Köglmeier
Triffterner Straße 20
D-84364 Bad Birnbach
Tel. +49 (0) 85/ 63 97 67 240
Fax +49 (0) 85/ 63 97 67 234
ingrid.koeglmeier@verlagsvertretungk.de

Schleswig-Holstein, Niedersachsen,

Hamburg, Bremen

Sven Gembrys & Axel Kostrzewa
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Str. 2
D-10407 Berlin
Tel. +49 (0) 30/421 22 45
Fax +49 (0) 30/421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Baden-Württemberg, Berlin,

Brandenburg, Mecklenburg-Vorpom-

mern, Nordrhein-Westfalen, Hessen,

Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen,

Sachsen-Anhalt, Thüringen; Luxemburg

Ute Steiner
ute.steiner@haymonverlag.at
DW 40, +43 (0) 660 38 26 341

Verbundgruppen & Fachmarkt

(Sachbuch)

Agentur Seyfarth, Mara Kösters
Neumarkter Straße 23, 81673 München
Tel. +49 89 500 80 88 - 14
m.koesters@seyfarth-agentur.de

Key Account Deutschland, Schweiz

(Sachbuch)

Agentur Seyfarth, Kerstin Wiedemann
Neumarkter Straße 23, 81673 München
Tel. +49 89 500 80 88 - 12
k.wiedemann@seyfarth-agentur.de

Verleger:

Markus Hatzler
markus.hatzler@haymonverlag.at

Verlagsleitung:

Katharina Schaller
katharina.schaller@haymonverlag.at

Lektorat/Projektleitung:

Judith Sallinger
judith.sallinger@haymonverlag.at

Sarah Wegscheider
sarah.wegscheider@haymonverlag.at

Lizenzen:

Valerie Meller
valerie.meller@haymonverlag.at

Presse:

Christophe Koroknai
christophe.koroknai@haymonverlag.at
DW 31, +43 (0) 660 63 01 060

Veranstaltungen, Marketing:

Robert Scheitzeneder
robert.scheitzeneder@haymonverlag.at

Vertriebsleitung:

Bianca Kneißl
bianca.kneissl@haymonverlag.at
DW 37, +43 (0) 660 18 88 470

Katharina Mair
katharina.mair@haymonverlag.at
DW 12, +43 (0) 699 13 950 450

Vertrieb:

Ute Steiner
ute.steiner@haymonverlag.at
DW 40, +43 (0) 660 38 26 341

ars vivendi
AT
Becker Joest Volk
Brandstätter
Copress
Haymon
Löwenzahn
LV.Buch
oekom
Stiebner

artfolio
In Qualität vernarrt.

c/o Agentur Seyfarth
Neumarkter Str. 23
81673 München
T. +49 89 500 80 88 0
www.artfolio-vertriebskooperation.de

Stand: 18. Oktober 2024

Änderungen der technischen Daten, Covers, Erscheinungstermine und Preise vorbehalten.

Grafische Konzeption und Umsetzung: *Daniela Schatz*, www.danielascha.com

Cover Gestaltung: *Theresa Hattinger*, www.thehatdesign.com

Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.haymonverlag.at

Der Haymon Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung des bm:ukk unterstützt.

Titelnummer 773

VLB-TIX